

Lernblockade

Beitrag von „katta“ vom 19. Oktober 2006 19:37

Ich tute auch mal ins gleiche Horn und sage, dass es gerade bei mündlichen extrem auf den Prüfer ankommt.

In meiner ersten mündlichen wurde extrem nach einer bestimmten Definition/Begriff gefischt... wieder und wieder und wieder die gleiche Frage wiederholt, während ich immer unsicherer und nervöser wurde (und die Prüferin sagte: "Frau X, das wissen Sie!" - das half auch nicht wirklich).

In der letzten Prüfung hatte ich wiederum jemanden, der sofort weiterging, wenn nicht auf Anhieb das kam, was er hören wollte.

Die mittlere Prüfung hingegen war optimal (auch von der Note her - okay eine Stelle Abzug): es war ein lockeres Gespräch (es wurde sogar gewitzelt und gelacht - auch von mir), die Prüfer fragten und wenn meine Antwort noch nicht ganz das war, was sie hören wollten, sagten sie: "Ja, da haben Sie recht, aber ziehen Sie doch mal das und das mit ein" - oder so ähnlich. Also sie gaben positives Feedback und minimale Schubser... weder zu viel, so dass ich panisch wurde, noch zu wenig, so dass ich gar keine Chance hatte, das noch mal zu erweitern.

Es hängt viel davon ab, ob man mit der Art der Fragen der Prüfer klarkommt - meiner Meinung nach jedenfalls.

Viel Erfolg für den Rest!